



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Roma Gloriosa, oder Das Glorwürdige Rom In seinen
Zweyhundert Drey vnd Viertzig Bäpsten. Daß ist/
Römische Bäpst/ angefangen von S. Peter Biß auff den
heutiges Tags glorwürdig regierenden vnseren ...**

Ott, Christoph

Ynsprugg, 1676

2. S. Linus/ ein Jtaliaener von Volaterris.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-72277](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-72277)

ist so klar / als die Sonnen / vnd kan mit hundert / vnd wider hundert Zeugnissen bekräftiget werden / auß dem ich nur ein einige / exempel weiß / beyseze / auß dem H. Optato Milevitanischen Bischöffen / der mit S. Augustin gelebt / der den Rezer Parmenianum lib. 2. aduersus Parmenianum also anredt : ich aber ein jeden Confessionisten : negare non potes , scire te , in urbe Roma , a Petro , primò Cathedram Episcopalem esse collocatam. daß ist : [du kanst nit laugnen / daß dir wol wissent seye / daß Petrus der aller erste gewesen / der den Bischofflichen Siß in der Statt Rom habe angerichtet.] Aber hiervon noch ein mehrers in den gleich folgenden Anmerckungen. Hat also der H. Apostel / der in dem 34. Jahr Christi / nach der gloriwürdigen Urständ des Herrn / zu einem allgemeinen Hirten aller seiner Schäßlein / wie wir lesen Johann. 21. von Christo angestellt worden / in dem vorernennnten 69. Jahr des Herrn / sein Hirtenstab durch seinen heiligen Todt abgelegt / vnd seinen Nachkömmlingen / denen nach ihm erwöhlten Römischen Bapsten / sambt allem / vnd ganz gleichem Gewalt vberlassen / darvon hernach ein mehrers. Regiert 25. doch nit gar complierte Jahr.

S. Optati
heraliche
Zeugnuß.

2. S. Linus / ein geborner Italiäner / von Bolateris in Hetrurien / heut in dem Florentiner Gebiet gelegen / gebürtig / des H. Apostel Pauli erstlich zwar Discipul oder Lehr = Jünger / dessen der Apostel auch meldung thut / 2. Tim. 4. 21. hernach aber (wie der H. Martyrer Ignatius Epist. ad Trallianos bezeugt) auch Diaconus / vnd in regierung der Kirchen Gottes ein Mitgehülff des H. Petri zu Rom / leglichen auch sein Nachfahrer vnd Nachkömmling in dem Römischen Bapstthumb / wie neben andern der H. Augustin Epist. 165. vermeldet. Petro , spricht er / successit Linus , daß ist : [Auff Petrum ist gefolgt Linus.] Von welcher Folg in den Anmerckungen ein mehrers.

Erwöhlte in
dem Jahr
69.

Wer S. Linus
vorher
ro gewesen.

Dieser heilige Bapst ist neben andern herrlichen Wercken viler Todten ein Aufferwecker gewesen / (wie Rabanus in seinem Martyrologio / welches Petrus Canisius teutsch außgehen lassen / vnd vermehrt hat / vnd das Römische Martyrologium selbst auff den 23. September bezeugt) Darbey auch ein mächtiger Austreiber der Teufflen auß

S. Augustins
Zeugnuß
von Linus.

Linus ein
Aufferwecker
der Todten.

Ein Auf-
treiber der
bösen Gei-
ster.

Uindand-
barkeit Sa-
turnini ge-
gen S. Li-
nus.

den menschlichen Leibern; dergleichen Gnad von ihme auch der adelichen Tochter Saturnini des Edlen Römischen Herzens / weyland Römischen Burgermeisters / widerfahren / die er von diesem höllischen Gast befreyt / sie dardurch zu einer Christin gemacht / aber zu dem Lohn vnd Bergeltung von dem vndanckbarn Vattern den Todt empfangen / durch das Schwerdt auß seinem Befelch hingerichtet / in dem Jahr Christi 80. den 23. September. daran auch sein Fest gehalten wird / nach dem er die Römische Kirch regiert hat / 11. Jahr / 2. Monat / 23. Tag.

N. 28.
Erwählt im
Jahr 80.

Erstlich ein
Mitgehülff
S. Peters.

Hernach
Nachfahrer
im Papst-
thumb.

3. S. Cletus / der von andern / aber durch ein Fä-
ler / auch Anacletus genennt wird / ein Statt-Kind von
Rom / auß den Römern der erste Römische Papst / von S.
Petro zu Rom befehrt / vnd nach dem empfangenen Tauff
würdig geschäft / den erstgemelter heilig Apostel neben dem
H. Lino zu seinem Mitgehülffen in verwalung der Römischen
Kirchen / sonderlich außserhalb der Statt Rom / an-
gestellt hat. Dabero er iest ein Chor-Bischoff / iest ein Co-
adjutor des H. Petri von den Geschichtschreibern genan-
set wird / wie bey Panvinio in Chronico Pont. Rom.
vnd andern zu lesen ist. Hat das Schifflein Petri / durch
grobe Wetter vnd grausame Wellen / aber eben darumb
desto gloriwürdiger in die 12. Jahr regiert.

Euseb. Ta-
citus / He-
rodianus.

Domitia-
nus ärger
als Nero.

Dann in dem vierdten Jahr seines Papstthumbs / die
andere Persecution der Kirchen / vnter dem Keyser Do-
mitiano / eingefallen ist (Die erste war Neronis) welcher
Domitianus / seinem sehr milten Vattern Vespasiano / vnd
noch miltern Brudern Tito ganz vngleich / wider die Chri-
sten vnd andere / bald nach Antritt seiner Regierung / also
zu wüten hat angefangen / daß ihme Eusebius ein Christ
l. 3. hist. c. 13. Heredem Neronianæ sævitiae, [einen Er-
ben der Grewlichkeit Neronis /] noch schmällicher aber die
Heyden selbst ihne grewlicher / als Nero gewesen seye / vor-
geschriben haben / wie Tacitus in Vita Agricolæ, vnd He-
rodianus l. 2. hist. gethan haben. Sehr närrisch aber ist
die Ursach seines so grewlichen Wütens gewesen / als die
sonderlich wider Die gienge / Die ihne nit für ihren Herrn
vnd Gott wolten ehren / vnd anbetten / weil er sich vil besser
als